



Zusammenhalt
ist **MACHT**

Tarifinformation Nr. 2 vom 25.02.2021

Tarifverhandlungen in der AWO NRW gestartet Arbeitgeber sind noch nicht überzeugt

Am 25. Februar sind in Düsseldorf die Tarifverhandlungen gestartet. Ver.di und Arbeitgeber haben sehr konstruktiv miteinander die jeweiligen Vorstellungen diskutiert. Grundlage dafür waren die Forderungen und Erwartungen von ver.di und das Angebot der Arbeitgeber.

Beispielhaft ist es gelungen, die zukünftige Höhergruppierung der Kinderpfleger*innen und Sozialassistent*innen in den Kitas von der EG 3 in die EG 5 zu einen.

Ebenso wird zukünftig für die Schüler*innen in der praxisorientierten Ausbildung zur Erzieher*in der Tarifvertrag für Auszubildende in Gänze gelten und wirken.

TVöD-light ist in der AWO NRW noch nicht abgewehrt!

Bei aller positiven Grundhaltung sind wir aber leider nicht in wichtigen Fragen vorangekommen:

- **Die Arbeitgeber lehnen den von ver.di geforderten Mindestbetrag in Höhe von 75 € ab.**
- **Sie weisen die Gleichbehandlung der Erzieher*innen in der OGS mit den Erzieher*innen in den Kitas zurück,** bis die Po-

litik für die OGS-Arbeit finanziell einheitliche Regelungen geschaffen und einen grundsätzlichen Anspruch an die Betreuung der Kinder entwickelt hat. So lange werden sie nur mit Zulagen arbeiten. Das derzeitige AG Angebot sieht eine Erhöhung von 90 € auf 120 € vor.

- Auch die **Gleichbehandlung von Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigten bei Mehrarbeit** wollen die Arbeitgeber in dieser Tarifrunde nicht regeln.

Gerade von einem Mindestbetrag als soziale Komponente würden die unteren Vergütungsgruppen profitieren. In diesen Vergütungsgruppen finden sich überproportional viele Frauen. Und auch von der Teilzeithematik sind überwiegend Frauen betroffen.

Außerdem gilt: Wir wollen die ver.di-Vorteilsregelung!

Wir appellieren an die AWO als Arbeitgeber in der Sozialwirtschaft, auch wegen ihrer aus der Geschichte entwickelten gesellschaftlichen Ausrichtung, an ihre besondere Verantwortung für ihre Beschäftigten.

Wir haben die Chance, in und mit dem Tarifvertrag AWO NRW Ungleichbehandlungen und Ungerechtigkeiten zu beseitigen!



